



Inhaltsverzeichnis

Seite

Beschlüsse der Ausschüsse

94

Schüleraustausch zwischen der Lobdeburgschule Jena und dem Lycee Henri Wallon in der französischen Partnerstadt Aubervilliers 94

Bau eines Sonnenschutzes für den Sportplatz der Schule "Instituto Juan XXIII" und einer Toilettenanlage für die Schule "Luis Alberto Garcia" in der Partnerstadt San Marcos, Nicaragua 94

Kofinanzierung Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser II in 2016 94

Öffentliche Bekanntmachungen

95

Widmung von Straßen 95

Einziehung eines Teilstückes des sogenannten Kunitzer Wiesenweg 97

Straßenbenennung 98

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Isserstedt 99

Einladung zur nichtöffentlichen Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Maua-Leutra-Göschwitz 99

Ausschusssitzungen 99

Öffentliche Ausschreibungen

100

Lieferung von einem Leicht-LKW 6 t mit einer Kippbrücke als Dreiseitenkipper und Ladehilfe 100

Erschließung Hausbergviertel 100

Das Amtsblatt der Stadt Jena ist das offizielle Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Jena.

Herausgeber: Stadtverwaltung Jena, Bereich des Oberbürgermeisters

Anschrift: Stadtverwaltung Jena, Bereich des Oberbürgermeisters, Postfach 10 03 38, 07703 Jena, Fax: 49-20 20, Telefon: 49-21 11, E-Mail: amtsblatt@jena.de

Erscheinungsweise: wöchentlich, jeweils Donnerstag Einzelbezug: 0,60 € - Jahres-ABO: bei Bezug auf Rechnung 28,80 €, bei Bezug im Lastschriftverfahren 26,40 €, zzgl. Vertriebsgebühr: 0,25 €. Kündigungsstermine: 30.06. und 31.12. eines Jahres - Kündigungsfrist: 1 Tag vor o.g. Terminen (Datum des Poststempels).

Adressänderungen bitte schriftlich an o.g. Anschrift (per Post, Fax oder E-Mail).

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Alle Angaben ohne Gewähr.

Druck: Saale Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena gGmbH, anerkannte Werkstatt, § 57 SchwbG, Am Flutgraben 14, 07743 Jena.

Redaktionsschluss: 24. März 2016 (Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31. März 2016)

Beschlüsse der Ausschüsse

Schüleraustausch zwischen der Lobdeburgschule Jena und dem Lycee Henri Wallon in der französischen Partnerstadt Aubervilliers

- beschl. am 07.10.2015, Beschl.-Nr. 15/0611-BV
- Hauptausschuss

001 Aus den Mitteln des städtischen Budgets im Bereich Städtepartnerschaften/ Internationales werden dem Förderverein der Lobdeburgschule Jena e.V. 500 Euro für die Durchführung des Schulaustausches mit dem Lycee Henry Wallon Aubervilliers bereit gestellt.

Begründung:

Der Schüleraustausch im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Jena und Aubervilliers bietet den Schülern den langfristigen Austausch und Bezug zur französischen Kultur. Durch den Zuschuss der Stadt Jena kann der Eigenanteil der Familien um 50 Euro pro mitreisendem Kind reduziert werden.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Frau Tavangarian, Zi. 01_13.

Bau eines Sonnenschutzes für den Sportplatz der Schule "Instituto Juan XXIII" und einer Toilettenanlage für die Schule "Luis Alberto Garcia" in der Partnerstadt San Marcos, Nicaragua

- beschl. am 28.10.2015, Beschl.-Nr. 15/0643-BV
- Hauptausschuss

001 Aus den Mitteln des städtischen Fonds für Entwicklungszusammenarbeit unterstützt die Stadt Jena die Schule „Instituto Juan XXIII“ (Partnerschule der Lobdeburgschule) bei der Finanzierung eines Sonnen- und Regenschutzes für den Sportplatz sowie die Schule „Luis Alberto Garcia“ (Partnerschule der Kaleidoskopschule) bei der Finanzierung einer Toilettenanlage für die Schülerinnen und Schüler in eine Gesamtsumme in Höhe von 18.000 Euro.

Begründung:

Das Schulgelände der Schule „Instituto Juan XXIII“ wird mit der Bedachung insgesamt aufgewertet und kann besser genutzt werden. Die Bedachung ermöglicht den Sportunterricht und eine sonnengeschützte Pausenzeit auf dem zentralen schulischen Platz, einer Schulhoffläche, die in vielen Monaten aufgrund der Hitze und Sonnenstrahlung oder aufgrund der Regenzeit bislang nicht oder nur stark eingeschränkt genutzt werden kann. Eine Turnhalle steht nicht zur Verfügung.

Die Installation der Biotoiletten verbessert die sanitäre Situation an der Schule „Luis Alberto Garcia“ enorm. Aktuell steht nur eine Toilette für ca. 1.000 Schüler zur Verfügung. Die Wahl einer Biotoilettenanlage mit insgesamt 6 Toiletten (drei für Mädchen, drei für Jungen) ist angesichts der äußerst schwierigen Lage aufgrund der Wasserknappheit besonders unterstützenswert. Im Sinne des Stadtratsbeschlusses vom 15.12.2010 stellt

die geteilte Finanzierung durch die Privatspende der Stadträtinnen und Stadträte der Stadt Jena aus dem Frühjahr 2015, die Eigenleistung des Schulamtes San Marcos und der Eltern und Schüler vor Ort, der Eigenanteil des Eine-Welt-Haus e.V. und der Zuschuss der Stadt Jena eine Entwicklungspartnerschaft im Sinne der Kommunalen Entwicklungszusammenarbeit dar.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Bereich des Oberbürgermeisters, Am Anger 15, Herr Bettenhäuser, Zi. 01_16.

Kofinanzierung Aktionsprogramm Mehrgenerationenhäuser II in 2016

- beschl. am 23.02.2016, Beschl.-Nr. 16/0760-BV
- Sozialausschuss

001 Die Stadt Jena gibt ihre Zusage zur Kofinanzierung des vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ausgewählten Antrages der ÜAG gGmbH im Rahmen des „Aktionsprogramms Mehrgenerationenhäuser II“ in Höhe von 10.000 € für das Jahr 2016.

002 Die Stadt Jena gibt ihre Zusage zur Kofinanzierung des vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ausgewählten Antrages des AWO Kreisverbandes Jena-Weimar e.V. im Rahmen des „Aktionsprogramms Mehrgenerationenhäuser II“ in Höhe von 10.000 € für das Jahr 2016.

003 Der unter Leitung des Dezernenten für Familie, Bildung und Soziales arbeitende Beirat führt seine Tätigkeit in 2016 fort.

Begründung:

Insgesamt 450 Mehrgenerationenhäuser nehmen seit dem 01.01.2012 am laufenden Aktionsprogramm des Bundes „Mehrgenerationenhäuser II“ teil. Jedes Haus erhält einen jährlichen Zuschuss von 40.000 Euro.

Mit dem Stadtratsbeschluss vom 14.12.2011 hat die Stadt Jena die Kofinanzierung von zwei Mehrgenerationenhäusern übernommen: dem Mehrgenerationenhaus der ÜAG gGmbH und dem Mehrgenerationenhaus des AWO Kreisverbandes Jena-Weimar e.V.

Ein Beirat unter Leitung des Dezernenten für Familie, Bildung und Soziales begleitet die inhaltliche Arbeit.

Mehrgenerationenhäuser sind Begegnungsorte für Menschen aller Generationen. Die Schwerpunkte der Arbeit liegen bei den Themen Alter und Pflege, Integration und Bildung, Haushaltsnahen Dienstleistungen und Freiwilligem Engagement.

Der Bund entscheidet seit 2014 jährlich über die Weiterfinanzierung aller 450 Mehrgenerationenhäuser und hat im letzten Jahr die Finanzierung für 2016 beschlossen. Nach dem bisher bestehenden Finanzierungsmodell erhält jedes Haus 30.000 € im Jahr, wenn die Kommune die Kofinanzierung von jeweils 10.000 € übernimmt.

Die Stadt Jena befürwortet die Weiterförderung beider Mehrgenerationenhäuser im Jahr 2016.

Der Bund prüft die Weiterfinanzierung der Mehrgenerationenhäuser ab 2017. Um den Trägern eine größere Sicherheit für das Projekt zu geben, sollte die Weiterfinanzierung der beiden Häuser durch die Stadt im Rahmen des Doppelhaushaltes 2017/18 geprüft werden.

Beide Häuser leisten einen Beitrag für das Miteinander der Generationen.

Die Sachstandsberichte der beiden Mehrgenerationenhäuser geben einen Einblick in die Vielfalt der Arbeit.

Hinweis:

Die Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf eingesehen werden im Dezernat für Familie, Bildung und Soziales, Lutherplatz 3, Zi. 3_19.

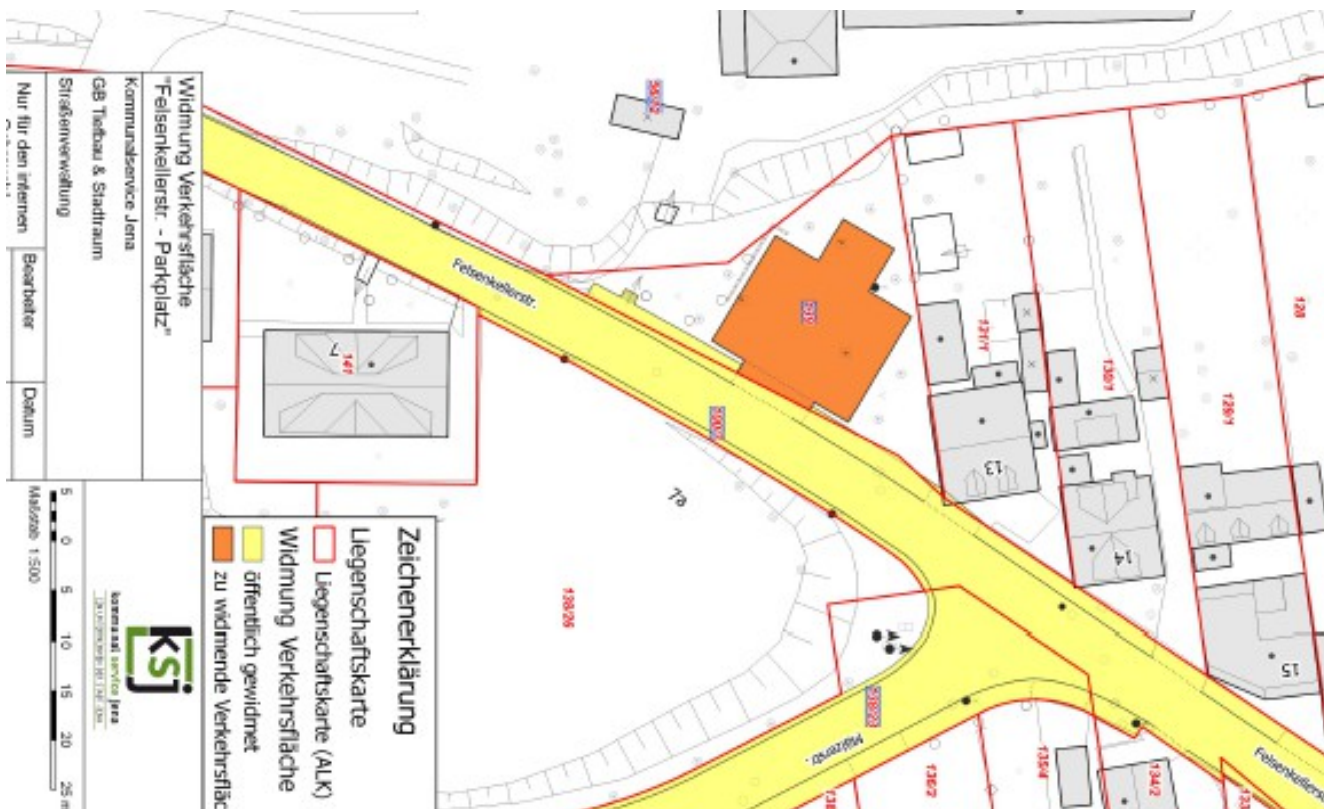
Öffentliche Bekanntmachungen

Widmung von Straßen

Die Stadt Jena widmet gemäß § 6 Abs. 1 Thüringer Straßengesetz – ThürStrG – vom 07. Mai 1993 (GVBl. Nr. 14 vom 13.05.1993, S. 273) folgende Straßen dem öffentlichen Verkehr:

1. Erweiterung der Widmung der Straßenanlage in der Felsenkellerstraße

Der zur öffentlichen Straße gehörende Parkplatz südlich der Felsenkellerstraße in der Gemarkung Jena, Flur 3, Flurstück 139 erhält entsprechend dem vorgelegten Kartenmaterial die Eigenschaft einer Gemeindestraße und wird in die Straßenbaulast der Stadt Jena eingeordnet. Es werden keine Beschränkungen festgelegt.



2. Erweiterung der Widmung der Straßenanlage in der Brauhofstraße

Die zur öffentlichen Straße gehörende Wendeanlage am Ausbauende der Brauhofstraße in der Gemarkung Jena, Flur 3, Flurstück 138/17 erhält entsprechend dem vorgelegten Kartenmaterial die Eigenschaft einer Gemeindestraße und wird in die Straßenbaulast der Stadt Jena eingeordnet. Es werden keine Beschränkungen festgelegt.



Diese Verfügungen gelten einen Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Jena als bekannt gegeben.

Ab diesem Zeitpunkt kann gegen sie innerhalb eines Monats schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Jena, Am Anger 15 in 07743 Jena oder beim Geschäftsbereich Tiefbau und Stadtraum des Kommunalservice Jena, Lößstedter Straße 68 in 07749 Jena, Widerspruch erhoben werden. Diese Verfügung kann dort auch mit ihrer Begründung einschließlich des entsprechenden Kartenmaterials während der Dienstzeit eingesehen werden.

Jena, 21.03.2016

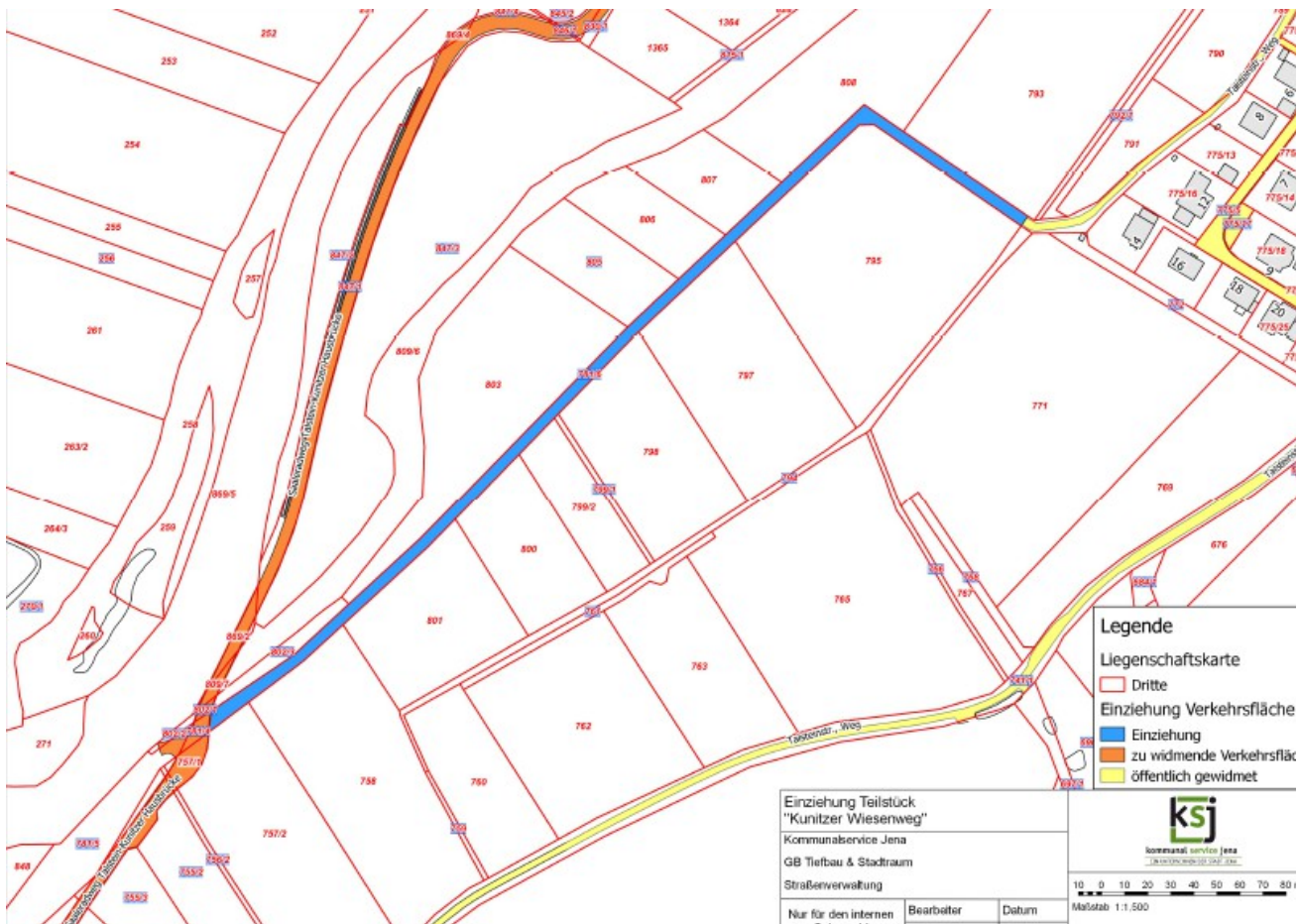
Stadt Jena
DER OBERBÜRGERMEISTER

gez. Dr. Albrecht Schröter
(Oberbürgermeister)

(Siegel)

Einziehung eines Teilstückes des sogenannten Kunitzer Wiesenweg

Gemäß § 8 des Thüringer Straßengesetz vom 07. Mai 1993 (GVBl. Nr. 14 vom 13.05.1993, S. 273) wird der bisher als öffentlich gewidmet geltende Teilabschnitt des sogenannten Kunitzer Wiesenweg unterhalb des Gebäudes „Vor dem Obertore 14“ und des Grabens (Lache) über die Felder mit der Flurbezeichnung „Im Obergriese“ bis zur Aufmündung des neu gebauten Saaleradweges entsprechend dem Lageplan mit „blau“ gekennzeichneten Flächen in der Gemarkung Kunitz, Flur 5, Flurstück 781/6 (teilw.) aus der Straßenbaulast der Stadt Jena herausgenommen und eingezogen.



Die Einziehung erfolgt, weil der o.g. Weg für die Allgemeinheit keine Verkehrsbedeutung mehr hat sowie aus Gründen des öffentlichen Wohls und der Anpassung von Umgestaltungsmaßnahmen des Fuß-, Rad- und Wirtschaftsweges nach Kunitz. Die Stadt Jena wird die Gleistal-Agrar e.G. Golsmdorf, für den Fall dass die derzeit angepachteten Flurstücke nicht mehr landwirtschaftlich genutzt werden sollten, beauftragen, das städtische Wegegrundstück in der Gemarkung Kunitz, Flur 5, Teilfläche des Flurstückes 781/6 dann als befahrbares Wegegrundstück (Schotter- bzw. Rasenweg) so wieder herzustellen, wie es vor der Inanspruchnahme existierte. Das gilt auch, wenn nur einzelne Flurstücke in dem betreffenden Bereich aus dem Pachtverhältnis gelöst werden sollten.

Diese Verfügung gilt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Jena als bekannt gegeben.

Ab diesem Zeitpunkt kann gegen sie innerhalb eines Monats schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Jena, Am Anger 15 in 07743 Jena oder beim Kommunalservice Jena, Abteilung Verkehrssicherheit und Straßenverwaltung, Löbstedter Straße 68 in 07749 Jena, Widerspruch erhoben werden. Diese Verfügung kann dort auch mit ihrer Begründung einschließlich des entsprechenden Kartenmaterials während der Dienstzeit eingesehen werden.

Jena, 21.03.2016

Stadt Jena
DER OBERBÜRGERMEISTER

gez. Dr. Albrecht Schröter
(Oberbürgermeister)

(Siegel)

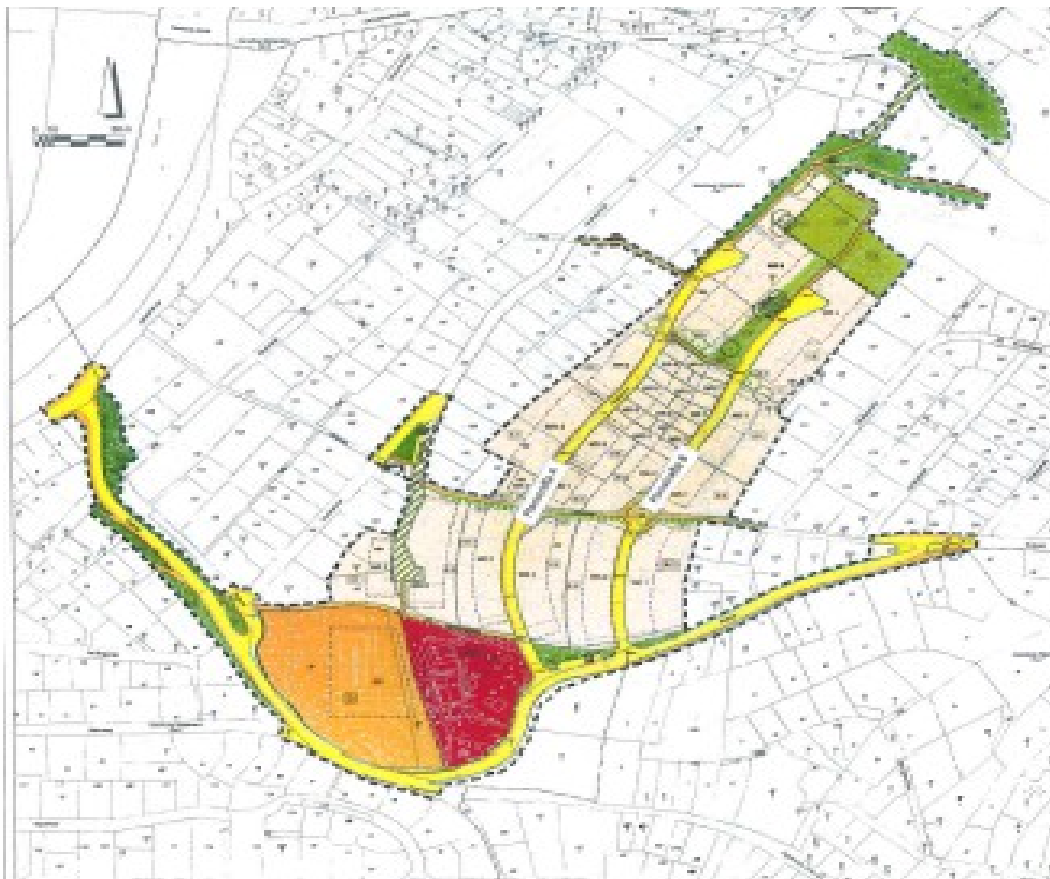
Straßenbenennung

Der Kulturausschuss der Stadt Jena hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.03.2016 für die im B-Plan „Hausbergviertel“ ausgewiesene Planstraße A die Straßenbezeichnung

„Karl-Brauckmann-Straße“

und für Planstraße B entsprechend dem vorliegenden Kartenmaterial die Straßenbezeichnung

„Otto-Wagner-Straße“ beschlossen.



Diese Verfügung gilt einen Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Jena als bekannt gegeben. Ab diesem Zeitpunkt kann gegen sie innerhalb eines Monats schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Jena, Am Anger 15 in 07743 Jena oder beim Geschäftsbereich Tiefbau und Stadtraum des Kommunalservice Jena, Löbstedter Straße 68 in 07749 Jena, Widerspruch erhoben werden. Diese Verfügung kann dort auch mit ihrer Begründung einschließlich des entsprechenden Kartenmaterials während der Dienstzeit eingesehen werden.

Jena, 23.03.2016

Stadt Jena
DER OBERBÜRGERMEISTER

gez. Dr. Albrecht Schröter
(Oberbürgermeister)

(Siegel)

**Einladung zur Jahreshauptversammlung
der Jagdgenossenschaft Isserstedt**

Besitzer jagdbarer Flächen der Gemarkung Isserstedt
(Nichtöffentlich)

Am: 15.04.2016
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Sportlerheim Isserstedt am Rasen

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Finanzbericht des Kassierers
4. Prüfbericht des Rechnungsprüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Rechnungsprüfer für 2016
7. Bericht der Jagdpächter
8. Sonstiges Diskussion

Der Vorstand

**Einladung zur nichtöffentlichen Mitglieder-
versammlung der Jagdgenossenschaft
Maua-Leutra-Göschwitz**

Ort: Feuerwehrvereinshaus Maua
Zeit: Freitag, 22.04.2016 um 20:00 Uhr


Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandsvorsitzenden
3. Bericht des Kassenführers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des neuen Vorstandes
7. Beschluss zur Auszahlung des Reinertrages
8. Anfragen an die Jagdpächter
9. Sonstiges

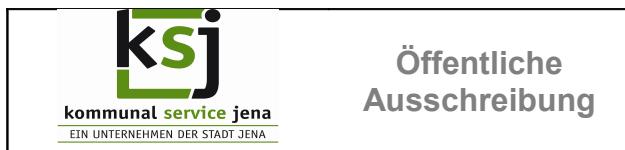
Es wird um rege Teilnahme gebeten!
Rost brennt, für Getränke ist gesorgt!

Teilnahmeberechtigt sind alle Eigentümer von land-, forst-
und fischereiwirtschaftlich nutzbaren Flächen!

Der Vorstand

	Öffentliche Bekanntmachung Ausschusssitzungen
<p>Am 05.04.2016, 17:00 Uhr, findet im großen Beratungsraum des Gefahrenabwehrzentrums (01.03_52) Am Anger 28, 3. Etage, die nächste Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen statt.</p> <p><i>Tagesordnung, öffentlicher Teil:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tagesordnung 2. Protokollkontrolle vom 15.03.2016 3. Reporting des Dezernates Finanzen, Sicherheit und Bürgerservice sowie HPB 6 zum 31.12.2015 4. Sonstiges <p>Der Ausschussvorsitzende</p> <p style="text-align: center;">* * *</p> <p>Am 04.04.2016, 16:30 Uhr, findet im Beratungsraum Am Anger 13, EG, die nächste Sitzung des Studierendenbeirates statt.</p> <p><i>Tagesordnung, öffentlicher Teil:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tagesordnung 2. Protokollkontrolle 3. Berichte 4. Raum für studentische Kultur 5. Aktionsplan „inklusive Stadt“ 6. Kontakt Fraktionen 7. Sonstiges <p>Der Ausschussvorsitzende</p> <p style="text-align: center;">* * *</p> <p>Am 05.04.2016, 19:00 Uhr, findet im Beratungsraum Lutherplatz 3 die nächste Sitzung des Sozialausschusses statt.</p> <p><i>Tagesordnung, öffentlicher Teil:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Tagesordnung 2. Protokollkontrolle 3. Vorstellung der AIDS-Hilfe Weimar & Ostthüringen e.V. 4. Bericht des Beirates für Menschen mit Behinderung 5. Reporting des Dezernates Familie, Bildung und Soziales zum 31.12.2015 (Quartalsbericht 4/2015) 6. Sonstiges <p>Der Ausschussvorsitzende</p>	

Öffentliche Ausschreibungen

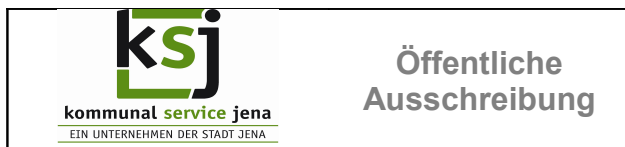


Hinweis auf die Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung

Der Auftraggeber Kommunal service Jena, Löbstedter Straße 56, 07749 Jena (Tel.: 03641 / 49 89 0), hat unter der Vergabenummer: 2.5.6.2.-2015 für den Vergabegegenstand nach VOL/A

Lieferung von einem Leicht-LKW 6 t mit einer Kippbrücke als Dreiseitenkipper und Ladehilfe

die Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung auf der Internetseite des Kommunal service Jena (www.ksj.jena.de/ausschreibungen) und www.bund.de unter der Vergabenummer 1500716 veröffentlicht.



Hinweis auf die Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung nach VOB/A

Die Stadt Jena, vertreten durch den Kommunal service Jena, Löbstedter Straße 68, 07749 Jena (Tel. 03641 4989-0) veröffentlicht die Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung auf der Internetseite des Kommunal service Jena www.ksj.jena.de/ausschreibungen und www.bund.de Kennziffer 1500091

Vorhabenbezeichnung:

Erschließung Hausbergviertel